



Familien mit Kindern auf dem Weg nach Ostern...

HAUSGEBET AM PALMSONNTAG

5. April 2020

VORBEREITUNGEN

- Für das Basteln der Palmzweige: einen Stock (ca. 30 cm); grüne Zweige; Geschenkband
- eine Eselsfigur, z. B. von der Weihnachtskrippe
- eine Kerze
- ein schönes Tuch oder einen Schal
- ein Instrument oder einen Laptop für diejenigen, die Lieder mitsingen wollen und kein Instrument haben.

WAS WIR PALMSONNTAG FEIERN

Der Palmsonntag ist der Sonntag vor Ostern. Es ist ein Sonntag zwischen Freude und Leid.

Palmsonntag wird im Gottesdienst erzählt, wie Jesus kurz vor seinem Tod auf einem Esel nach Jerusalem ritt. Als Jesus in Jerusalem einzog, kam die ganze Stadt in Bewegung: „Wer ist das?“, fragte man. Die Menge aber sagte: „Das ist der Prophet Jesus von Nazareth in Galiläa!“ Als er durch das Stadttor kam, jubelten ihm die Menschen zu und schmückten die Straßen mit Kleidern und wedelten mit Palmzweigen.

Die geweihten Zweige sollen Segen für die Häuser bringen und erhalten dort oft einen besonderen Platz, z. B. steckt man einen kleinen grünen Zweig hinter ein Kreuz.

ABLAUF DES HAUSGEBETS

ERÖFFNUNG

Beginnen wir unser Hausgebet:

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.

LIED Wir ziehen mit Freude nach Jerusalem

Aus rechtlichen Gründen können wir leider keine Noten abdrucken. Das Lied lässt sich aber auf youtube (<https://youtu.be/1TLKOnZzdHE>) mitsingen.

1. Wir ziehen mit Freude nach Jerusalem,
wir ziehen mit Freude zu einem großen Fest.
Von Norden, von Süden, von Osten und von West',
von allen Seiten kommen wir zu einem großen Fest.
2. Wir ziehen mit Jesus nach Jerusalem,
wir ziehen mit Jesus zum großen Osterfest.
Von Norden, von Süden, von Osten und von West',
von allen Seiten kommen wir zum großen Osterfest.

GEBET

Guter Gott,

wir haben uns heute Morgen hier versammelt,
um an den Einzug Jesu in Jerusalem zu erinnern
und ihn gemeinsam zu feiern.

Wir können diesen Tag heute nicht in der Kirche feiern.
Aber wir feiern ihn mit ganz vielen Menschen auf der Erde zu Hause.
Das verbindet uns.

Festige unsere Gemeinschaft mit dir und untereinander.
Sei Du nun in unserer Mitte mit deinem Licht und deinem Frieden.
Öffne unsere Herzen und Ohren für Deine Botschaft.

Darum bitte wir dich in Jesu Namen. Amen.

PALMZWEIGE BASTELN



Mit den Palmzweigen haben die Menschen Jesus zugejubelt. Sie sind ein Gegenstand des Schutzes, des Heils und des Segens.

Da bei uns keine Palmen wachsen, kannst Du auch andere Zweige nehmen: z. B. Buchsbaum, Weide, Haselnuss, ...

Du kannst mit Deinen Eltern (und Geschwistern) einen Palmzweig basteln.

Dazu brauchst Du folgende Materialien:



Einen Stock: ca. 30 cm oder sogar länger



Grüne Zweige:

Die Zweige wickelst Du mit einem dünnen Draht oder einem Band um den Stock.

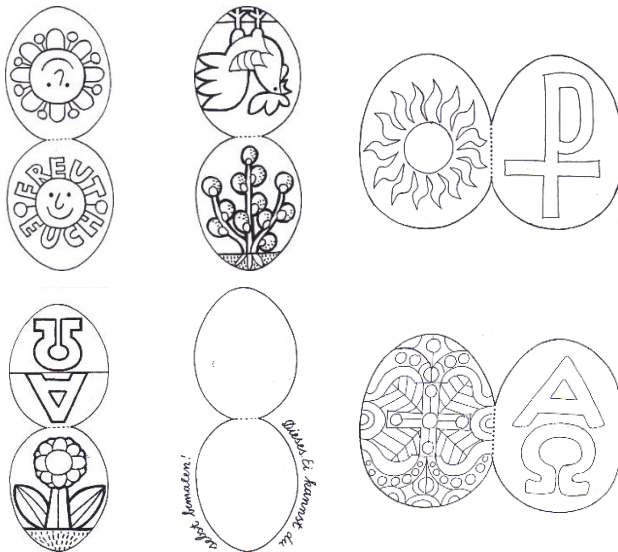


Wer es gerne bunt mag, kann auch einzelne bunte Bänder – Geschenkband geht gut – in das Grün binden.

Nun kannst Du noch Papier-Eier (siehe Anhang) ausmalen und zusammenfalten.

Bevor Du sie aufeinanderklebst, legst Du einen Schaschlikspieß hinein.

So kannst Du die bunten Eier anschließend in das Grün hineinstecken.



SEGENSGET BET ÜBER DIE ZWEIFE

Beim Einzug Jesu in Jerusalem haben ihm die Leute mit Zweigen in den Händen zugejubelt. Weil es heute keine Palmprozession geben kann, stellen wir hier unsere Zweige auf und segnen sie:

Gott, unser Vater,

diese Zweige erinnern uns an Jesu Einzug in Jerusalem.

Ihm zu Ehren haben auch wir sie hergerichtet.

Für uns sind sie ein Zeichen,

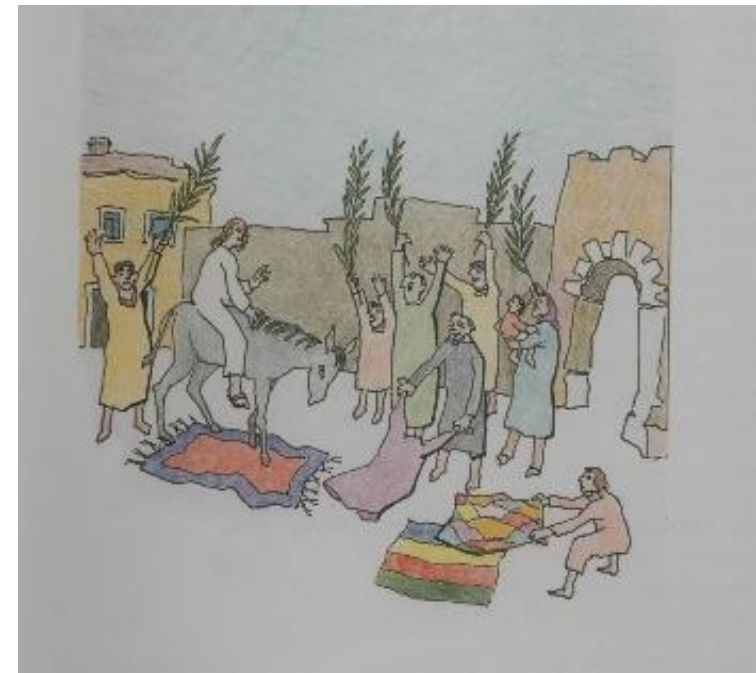
dass wir an Jesus glauben und auf ihn hoffen.

Wir bitten dich, segne diese Zweige.

Geh mit uns durch die Heilige Woche, die heute beginnt.

Darum bitten wir durch Jesus Christus unseren Bruder und Herrn.

Amen.



BIBLISCHE GESCHICHTE

(nach Mt 21,1–11)

Wir können zu Hause – ähnlich wie den Weg nach Bethlehem – einen Platz bereiten, evtl. auf einem Tisch, oder einem Fensterbrett oder Schrank.

Von Jesus haben wir gehört,
er wurde getauft,
er geht zu den Menschen,
er heilt sie,
er bringt ihnen neues Leben.

Die Menschen werden froh, wenn er da ist.
Sie spüren seine Kraft, die neues Leben schenkt.

Jetzt ist er auf dem Weg zum Paschafest nach Jerusalem,
zum Fest des Bundes.

An diesem Fest feiern die Juden:
Gott, du bist unser Gott und wir sind dein Volk.
Wir danken dir. Wir loben dich.
Du, unser Gott!

Auf dem Weg nach Jerusalem bleibt Jesus stehen
und schickt zwei Jünger in das Dorf Betfage,
um dort einen Esel zu holen.
Er will auf einem Esel nach Jerusalem einziehen.

→ Wir stellen **einen Esel** auf unseren Tisch in die Mitte (den Esel der Weihnachtskrippe).

Der Esel erinnert an die Herbergssuche.
Damals stand im Stall ein Esel neben dem Ochsen an der Krippe.

Wir denken auch an die Flucht nach Ägypten.
Da saß Maria mit dem Jesuskind auf dem Esel.
Der Esel ist das Tier der armen Leute.

→ Wir entzünden **eine Kerze** und stellen sie dazu.

Jetzt kommt Jesus in die Stadt hereingeritten.

Da jubeln ihm die Menschen zu:
Du sollst unser König sein!
Du bist ein König, der uns liebt,
ein König, der Großes tut.
Du heilst die Kranken, öffnest die Augen,
heilst, die nicht hören und reden können.
Du liebst die Kinder und segnest sie.
Wer fern ist von Gott, den suchst du.

Die Leute breiten ihre Kleider auf dem Weg aus.

→ Wir legen ein **schönes Tuch/Schal** den Weg legen

Die Menschen reißen Zweige von den Bäumen
und winken Jesus zu.
Sie rufen:
Jesus soll unser König sein, Hosianna. Amen.

→ Wir legen unsere **geschmückten Palmzweige** auf das schöne Tuch
und rufen:

Jesus soll unser König sein, hosianna! Amen!

Fragen zur biblischen Geschichte

- Was war das Schönste für euch in der Geschichte?
- Wo in dieser Geschichte möchtest Du gerne sein?
- Was würdest Du Jesus zurufen?

LIED Jesus zieht in Jerusalem ein

Aus rechtlichen Gründen können wir leider keine Noten abdrucken. Das Lied lässt sich aber auf youtube (<https://www.youtube.com/watch?v=PelaC66zB70>) mit-singen.

1. Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosianna!
Alle Leute fangen auf der Straße an zu schrein:
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
2. Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosianna!
Seht er kommt geritten auf dem Esel sitzt der Herr,
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
3. Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosianna!
Kommt und legt ihm Zweige von den Bäumen auf den Weg!
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
4. Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosianna!
Kommt und breitet Kleider auf der Straße vor ihm aus!
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
5. Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosianna!
Alle Leute rufen laut und loben Gott den Herrn!
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!
6. Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosianna!
Kommt und lasst uns bitten, statt das "Kreuzige" zu schrein:
Komm, Herr Jesus, komm, Herr Jesus, komm, Herr Jesus, auch zu uns.
Komm, Herr Jesus, komm, Herr Jesus, komm, Herr Jesus, auch zu uns.

IDEEN FÜR DIE WOCH

- **Wir schmücken ein Kreuz** zu Hause mit einem grünen Zweig.
- **Straßenmalaktion:**
Wenn es möglich ist: Geht auf die Straße/Bürgersteig.
Die Menschen haben sich gefreut und haben Jesus zugejubelt:
Malt bunte Bilder mit Straßenmalkreide auf die Straße und schreibt etwas dazu (z. B. Halleluja)
Malt, wofür ihr dankbar seid in diesen Tagen.
- Schon ein paar Tage nach Palmsonntag wird Jesus verraten von seinen Freunden. Freude und Leid liegen oft sehr nah beieinander:
Ich achte in dieser Woche besonders auf meine Stimmungen:
 - Was beeinflusst mich besonders positiv oder negativ – gerade in dieser besonderen Zeit?
 - Wodurch lasse ich mich aus meinem inneren Gleichgewicht – aus der Ruhe bringen?
 - Wo habe ich keine eigene Meinung – laufe einfach so mit?
- **Rätselbild** (siehe Anhang)
- **Malen nach Zahlen** (siehe Anhang)
- **Ausmalbild** (siehe Anhang)

GEBET

Vater im Himmel.

Als dein Sohn Jesus in Jerusalem eingezogen ist,
haben ihm die Menschen zugejubelt.

Als Jesus gefangen genommen wurde,
haben sie seinen Tod gefordert.

Lass uns wachsam sein – besonders in diesen Tagen –,
dass die Liebe zu unseren Mitmenschen in uns erhalten bleibt.

Lass uns mit frohem und offenem Herzen durch diese Tage gehen.

In deinem Licht geborgen beten wir:

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.

SEGENSBITTE

Guter Gott, wir geben uns in deine Hände.
Gott, unser Vater, segne und behüte uns.

Wenn wir fröhlich sind und lachen,
wenn wir traurig sind und nicht mehr weiter wissen.

Du bist immer bei uns:

+ im Namen des Vater + und des Sohnes + und des Heiligen Geistes.

Amen.

LIED Jesus zieht in Jerusalem ein

Aus rechtlichen Gründen können wir leider keine Noten abdrucken. Das Lied lässt sich aber auf youtube (<https://www.youtube.com/watch?v=PelaC66zB70>) mit-singen.

1. Auf dem Wege, den wir gehen, sollst du sicher sein.
Und ich wünsche Glück und Segen, Friede gehe aus und ein.

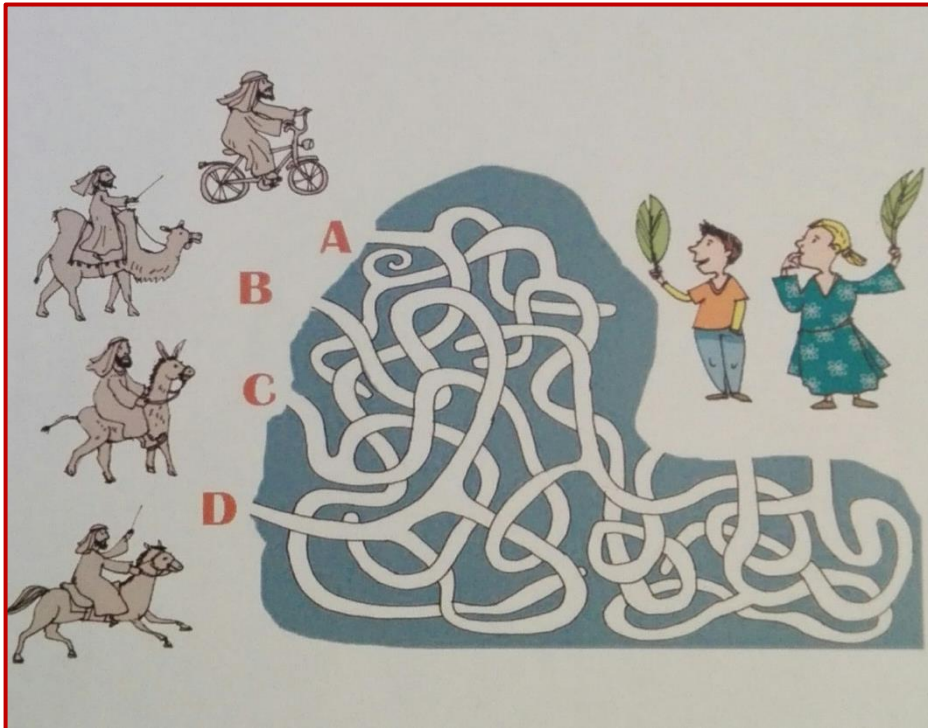
Refr.: Gib mir Deine Hand, auf Wiederseh'n,
du hältst meine Hand beim Auseinandergeh'n
Schalom, schalom, schalom, schalom, auf Wiederseh'n
2. In dem Haus, in dem wir leben, sollst du sicher sein.
Und ich wünsche Glück und Lachen, Friede gehe aus und ein
3. In der Freundschaft, die wir halten, sollst du ehrlich sein.
Und ich wünsche Glück, Vertrauen, Friede gehe aus und ein.

Gemeindereferentin Angelika Röde,
Hildesheim

ANHANG

RÄTSELBILD

Auf welchem Fortbewegungsmittel kam Jesus in die Stadt Jerusalem?
Dort wurde er von den Einwohnern als Friedensfürst mit Palmzweigen begrüßt. – Suche den richtigen Weg.

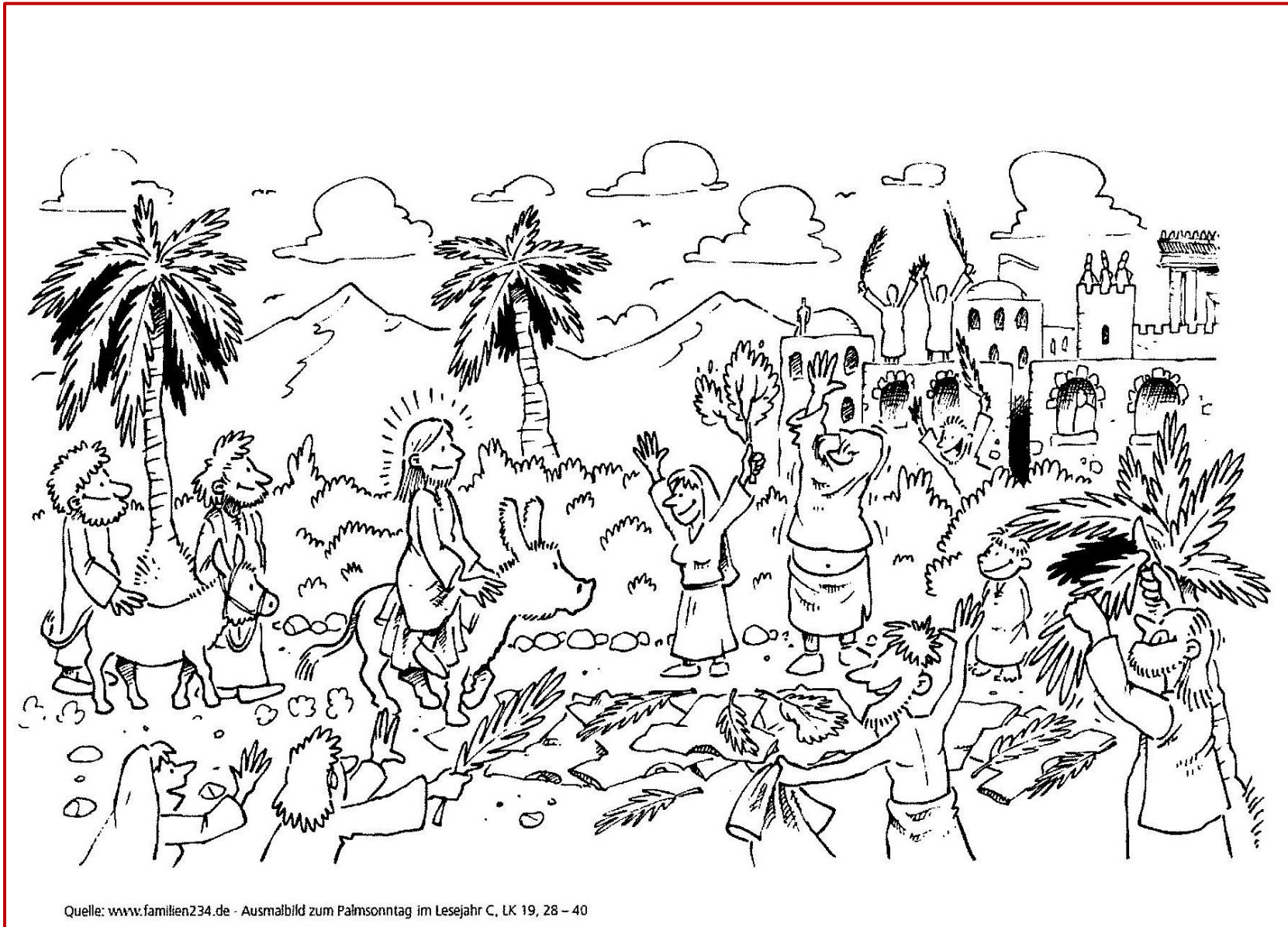


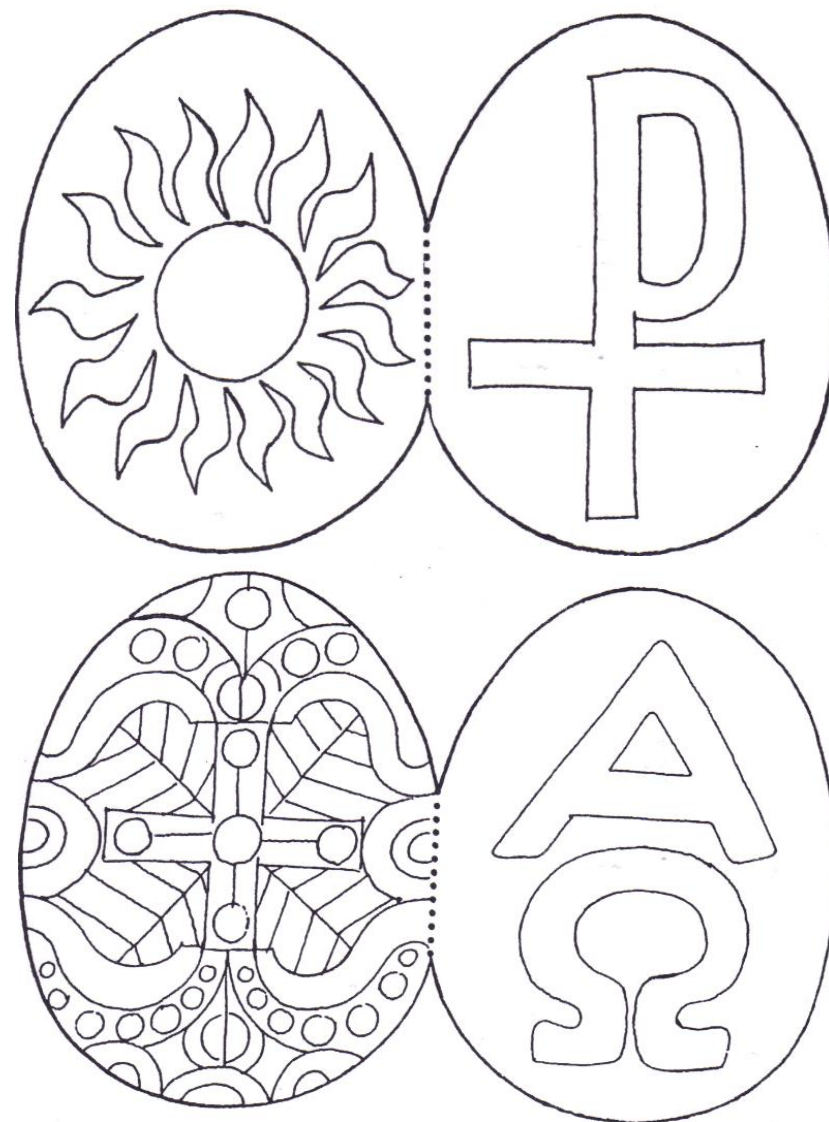
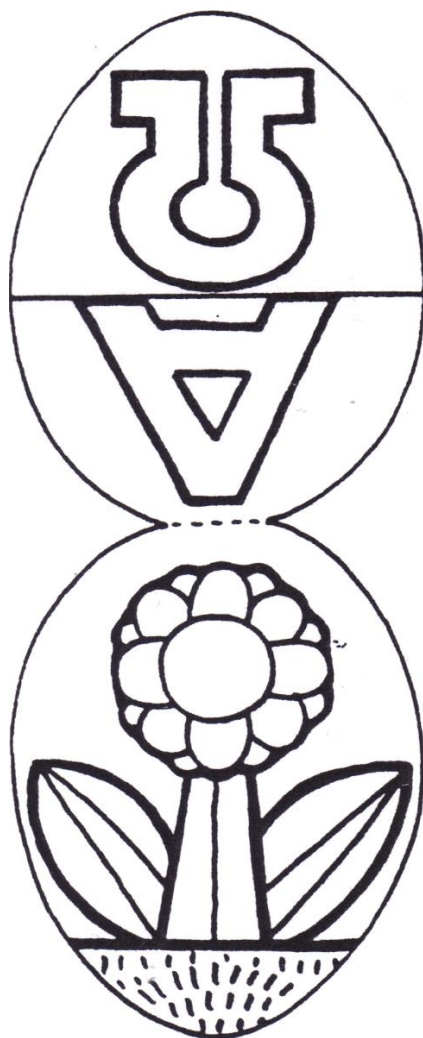
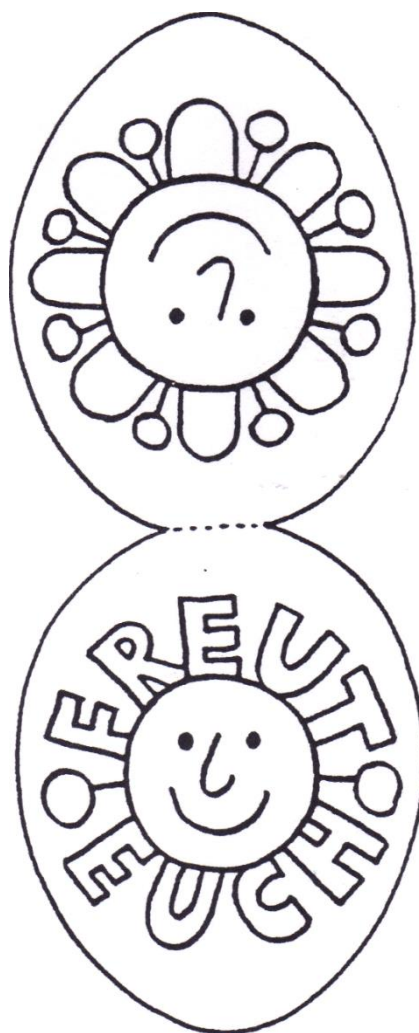
MALEN NACH ZAHLEN

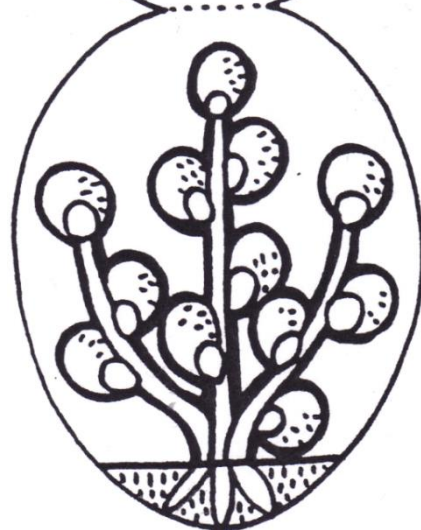
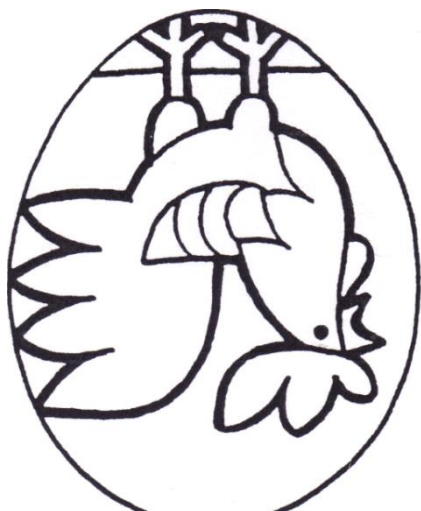


ZUM AUSMALEN

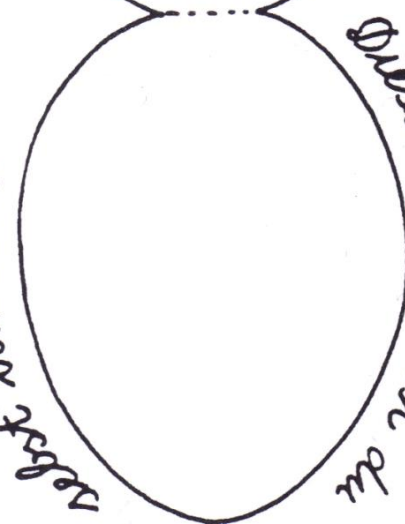
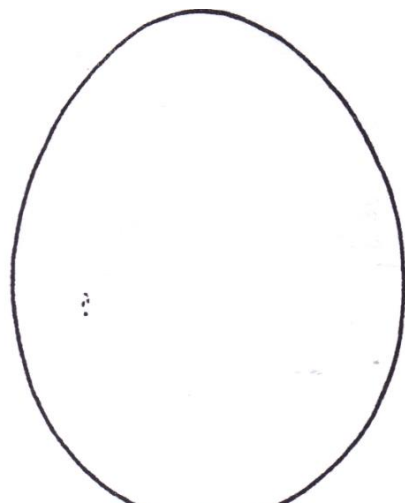
Jesu Einzug in Jerusalem







Seht
zu bemalen!



Dieses Ei kannst du